REHABILITATIONSTECHNIK
MEDIZINTECHNIK
ORTHOPÄDIETECHNIK
ORTHOPÄDIESCHUHTECHNIK
HOME-CARE & PFLEGE
SANITÄTSHAUS

HODEY
Der Spezialist für Rehabilitation · Orthopädie · Pflege

medical news.
Newsletter

Ausgabe 01

Sitzschalen - Für eine angenehme und richtige Sitzposition

Mit großen Engagement haben wir ein umfangreiches Rehaprogramm für Kinder und Erwachsene aufgebaut, an dem ständig gearbeitet, verbessert und weiterentwickelt wird.

Individuelle Anpassung im Sonderbau
Um auf die speziellen Bedürfnisse der Patienten eingehen zu können, werden bei uns im Haus konfektionierte, individuelle Sitzschalen nach Maß, sowie nach Vakuum-Abdruck angefertigt.
Unsere Sitzschalen nach Vakuum-Abdruck werden nach dem neusten Stand der Technik hergestellt. Der V-Abdruck wird Mittels 3D-Scan-Verfahren abgenommen, EDV technisch modelliert und im Anschluss per CAD-Fräse aus einem Block gefräst, um daraufhin in einen Sitzschalenrohling eingepasst zu werden.

Die Anpassung gehört jedoch in fachgerechte Hände. Unsere Fachleute sind speziell ausgebildet und kennen die Produkte

aus der täglichen Praxis.

Aufgrund dieser Art der Herstellung gelingt es uns, Druckspitzen durch eine vollflächige Körperlage zu vermeiden und den Sitzkomfort des Patienten bestmöglich zu gestalten.

pädiVital - wir sind Mitglied

Um eine bestmögliche Betreuung und kompetente Fachberater für die Versorgung von Kindern und Jugendlichen zu garantieren, gehört die VitalCentrum HODEY KG der Leistungsgemeinschaft pädivital an.
Für weitere Informationen:

www.pädivital.de

HODEY
Der Spezialist für Rehabilitation · Orthopädie · Pflege

Zentrale:

VitalCentrum Hodey KG
Kruppstr. 19
47475 Kamp-Lintfort
Tel.: 02842 / 9132-0
Fax: 02842 / 9132-226

Öffnungszeiten Zentrale:
Montag bis Freitag 9:00 – 18:00 Uhr
Samstag 9:30 – 13:00 Uhr

Niederlassungen:

Moerser Straße 295
47475 Kamp-Lintfort
Telefon 02842 / 9132-50
Telefax 02842 / 9132-55

Augustastraße 2a
47441 Moers
Telefon 02841 / 1492-0
Telefax 02841 / 1492-114

Niederrheinallee 345
47506 Neukirchen-Vluyn
Telefon 02845 / 9153-0
Telefax 02845 / 9153-20

Hoffmannallee 103
47533 Kleve
Telefon 02821 / 4501-50
Telefax 02821 / 4501-51

Steinstraße 11
47574 Goch
Telefon 02823 / 97659-0
Telefax 02823 / 97659-10

Jakobstraße 16
52064 Aachen
Telefon 0241 / 51576-0
Telefax 0241 / 51576-10
(ehemals Sanitätshaus Hengstler-Janz)

Die Öffnungszeiten unserer Filialen finden Sie im Internet.
Email: vitalcentrum@hodey.de Internet: www.hodey.de

Die HODEY-Kniebandage!

Der Knieschmerz gehört zu den häufigsten Kniebeschwerden. Oftmals ist das Kniegelenk überlastet. Hohe sportliche Aktivität, Fehlstellungen oder muskuläre Dysbalancen begünstigen die Schmerzentstehung.

Wie wirkt diese Bandage?
Angesichts der flexiblen Stützen in der Bandage wirkt diese gezielt auf das betroffene Gelenk. Sie ist elastisch, komprimiert und bietet eine nachweisbare funktionssichernde Stabilität. Aufgrund innenliegender Kniepolster und einem flachen Gestrick entsteht eine Komfortzone in der Kniekehle. Der Silikon-Patella-Ring führt ebenfalls zu einer stabilsierenden Kniescheibenerfassung.

Indikation
Chronische, posttraumatische oder postoperative Weichteilreizzustände des Kniegelenks, rezidivierender Gelenkerguss, z.B. bei Gonarthrose, Arthritis, Bandinstabilität und Menisopathie.

Inhalt

1 | HODEY-Kniebandage
Preiswert, qualitativ und modern

2 | Eine Studie belegt
Bandagen helfen

3 | Ein Stück Lebensqualität
Brustprothetik

4 | Senso Plus
Die sensomotorische Einlage

5 | Für mehr Selbstständigkeit
Beratung & Versorgung nach Schlaganfall

6 | Sitzschalen
Angenehmes, entlastendes und richtiges Sitzen

Was unterscheidet diese von anderen Bandagen?
Die HODEY-Kniebandage ist für Patienten sehr einfach anzulegen und sitzt auch nach längerer, aktiver Tragezeit bequem. Darüber hinaus bieten alle Plusgrößen einen Noppenhaftrand für einen zusätzlichen Halt.
Die HODEY-Kniebandage ist eine hochwertige, atmungsaktive und latexfreie Bandage im Komfortbereich.

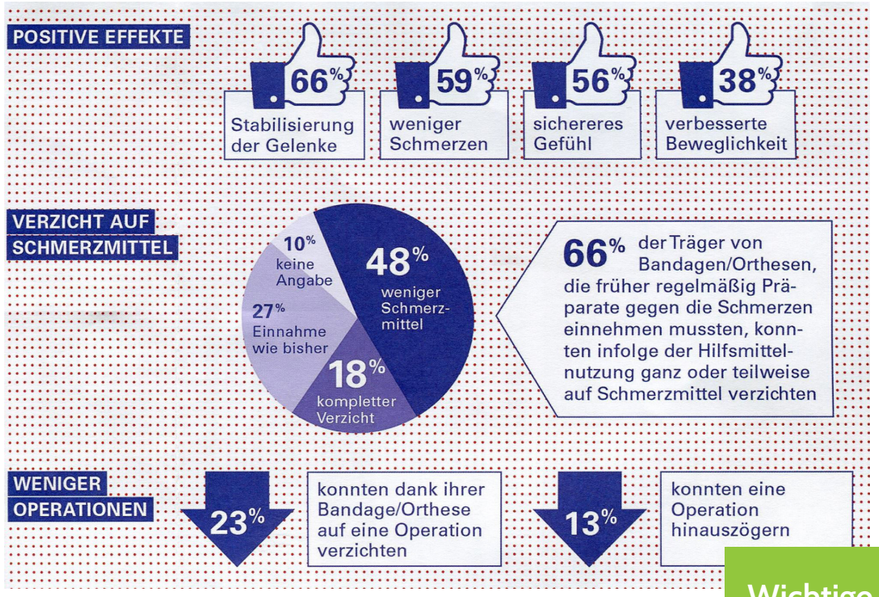
Qualität hat einen attraktiven Preis
Die gesetzlichen Krankenkassen bezahlen, nach dem SGBV das „Ausreichende, Zweckmäßige und therapeutisch Notwendige". Für Komfortbandagen, die eine Vielzahl von Vorteilen in den Material- und Trageeigenschaften bieten, ist bei der HODEY-Kniebandage allerdings nur ein geringer Qualitätsaufschlag zu entrichten.

Wichtige Information!

Hilfsmittel unterliegen im Gegensatz zu Heilmitteln keinem Budget, das heißt der Arzt kann ohne Gefahr eines Regresses verordnen.

Studie belegt: Bandagen helfen!

Die Allensbacher Patientenumfrage zur Wirksamkeit von Orthopädischen Hilfsmitteln hat bestätigt, dass die überwiegende Mehrheit der Patienten mehr Stabilität verspüren, weniger Schmerzen haben und die Beweglichkeit des Gelenks verbessert wurde.



Eine einfache Kniebandage bedeckt rund 1000cm² Hautoberfläche und beeinflusst damit mehrere hunderttausend Rezeptoren und Nervenenden. Sogenannte Propriozeptoren erfassen den Dehnungszustand der Band- und Kapselstrukturen sowie der Sehnen und Muskeln und geben diese Informationen an die motorischen Zentren des Rückenmarks und des Gehirns weiter. Eine Kniebandage kann also auch Areale in der Tiefe positiv stimulieren, die für den Gelenk- und Bewegungssinn von besonderer Bedeutung sind.

Wichtige Information!

Denken Sie daran, orthopädische und rehabilitative Versorgungen und Hilfsmittel sollten regelmäßig überprüft werden. Dies gilt vor allem bei Produkten mit mechanischem Verschleiß. Wir empfehlen eine versorgungstechnische Kontrolle (VTK) zwischen 6 und 12 Monaten.

Ein Stück Lebensqualität…

Durch eine verbesserte Früherkennung finden immer häufiger brusterhaltende Operationen statt. So unterschiedlich wie die Frauen selbst, so hoch sollten Ihre Ansprüche auf eine individuelle Versorgung und ein gutes Wohlbefinden sein.

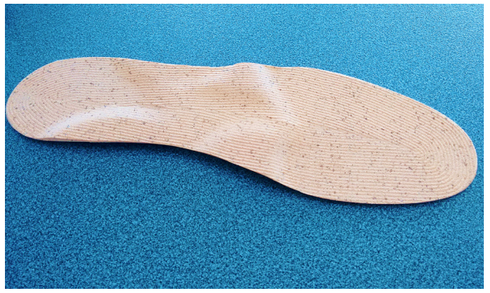
Kosmetischer Ausgleich nach Teiloperation
Nach der Heilung (6 Monate bis ein Jahr), können einseitige Dysbalancen auftreten. Trotz Abschwellung der operierten Brust ist das Bewusstsein im Umgang mit der normalen Symmetrie des Körpers oft noch nicht vorhanden.

Das Risiko
Viele Frauen „lernen" sich an die Asymmetrie ihrer Brust zu gewöhnen, obwohl ihnen auch eine kosmetische Versorgung zusteht.

Die Versorgung mit dem Shaper
Der „Shaper" ist eine hauchdünne Silikon-Schale, die direkt auf die Haut gelegt wird. Ein entsprechender Prothesen-BH liefert einen festen und sicheren Halt. Dieser bietet, zusammen mit dem Shaper, einen nachträglichen Ausgleich nach Teiloperation und Wiederaufbauten der Brust – falls erforderlich. Der Shaper gibt jeder Frau eine optische und fühlbare Sicherheit nach der Operation bei geringen Gewebedefiziten.

Problemlose Verordnung
Der Shaper und der Prothesen-BH sind budgetfreie Standardversorgungen und im Leistungskatalog der Krankenkassen als anerkanntes Hilfsmittel hinterlegt. Jede Patientin mit einer BET hat einen Anspruch auf diese Versorgungsmöglichkeit.

Die Sensomotorische Einlage „Senso Plus"



Im täglichen Alltag beklagen sich immer mehr Menschen über Nacken- und Rückenschmerzen. Die Ursache kann eine falsche und ungesunde Körperhaltung sein, woraufhin es zu Funktionsstörungen des Bewegungsapparates kommen kann.

Warum Rücken-und Nackenschmerzen – Was tun?
Der Körper versucht die Gesamtkörperstatik auszugleichen und zu kompensieren. Dabei kann es zu muskulären Dysbalancen kommen, die sich häufig in Form von Nacken-, Rücken- und Hüftschmerzen bemerkbar machen.

Oftmals ist die Ursache in einer Funktionsstörung des Bewegungsapparates zu finden. Die „Senso Plus" Einlage basiert auf dem Behandlungskonzept von Prof. Dr. René J. Bourdiol.

Im Rahmen einer Statikanalyse erfolgt eine Simulation des Fußes und dessen Funktion.

Durch gezielte Stimulation der Propriozeptoren der Fußsohle soll eine Optimierung der Körperstatik und eine Verminderung der Funktionsstörung des Bewegungsapparates erreicht werden.

Wichtige Information!

Kompressionsstrümpfe und Einlagen sollten alle 6 Monate überprüft, und ggf. gegen eine neue Versorgung ausgetauscht werden, da die Materialeigenschaften nach 6 Monaten nachlassen und eine hundertprozentige Therapiesicherheit nicht mehr gewährleistet werden kann.

Für mehr Selbstständigkeit nach einem Schlaganfall

Nach der Diagnose „Schlaganfall" steht vor allem die fachspezifische Beratung sowie die ganzheitliche und qualitätsgesicherte Hilfsmittelversorgung im Vordergrund.

In enger Zusammenarbeit mit Krankenhäusern und Rehabilitationseinrichtungen unterstützen wir Schlaganfallbetroffene mit medizinischen, orthopädischen und rehabilitativen Hilfsmitteln, einen reibungslosen Weg zurück in Ihre gewohnte Umgebung zu finden. Dabei achten wir nicht nur darauf körperliche Handicaps zu verbessern, sondern auch die Mobilität und Selbstständigkeit zu erhöhen.

Unsere ausgebildeten Fachberater geben Informationen zu Rehabilitationsmaßnahmen und Hilfsmitteln. Sie sind ein kompetenter Ansprechpartner für Betroffene und Angehörige und bieten verschiedene Lösungsvorschläge zu alltäglichen Problemstellungen an.